

Zweckverband Kindergarten  
Steinburg/Stubben  
Sitzung der Verbandsversammlung  
vom 17. Dezember 2013  
im Sportlerheim Eichede, Matthias-Claudius-  
Straße

Das Protokoll dieser Sitzung  
umfasst die Seiten 1 bis 5.

Beginn: 19.00 Uhr  
Ende: 20.20 Uhr

\_\_\_\_\_  
(Mielczarek)  
Protokollführer

Unterbrechung: von - Uhr  
bis - Uhr

-----  
Gesetzliche Mitgliederzahl: 8

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- 1) Verbandsvorsteherin Bell, Steinburg
- 2) GV Bern, Steinburg
- 3) Bgm'in Hack, Steinburg
- 4) GV'in Lemke, Steinburg
- 5) GV'in Otteny, Steinburg
- 6) Bgm. Luska, Stubben
- 7) GV Kreuzfeld, Stubben

b) nicht stimmberechtigt:

- 1) Herr Mielczarek, Amt Bad Oldesloe-Land  
zugl. Protokollführer
- 2) GV Jendrek, Steinburg
- 3) GV Busche, Steinburg

Es fehlt entschuldigt:

- 1) GV'in Pohl, Stubben

-----  
Die Mitglieder der Verbandsversammlung sind durch Einladung vom 05.12.2013 auf  
Dienstag, den 17.12.2013 ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen  
worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgemacht.

Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße  
Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Verbandsversammlung ist nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 7 - beschlussfähig.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der Sitzung vom 05.11.2013
3. Bericht der Verbandsvorsteherin
4. Einwohnerfragestunde
5. Wirtschaftsplan 2014 des DRK
6. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
7. Haushaltssatzung 2014 und Haushaltsplan 2014
8. Kostenverteilung der Erdarbeiten zwischen den Schulverband Mollhagen und den  
Zweckverband Kindergarten Steinburg/Stubben;  
hier: Sachstandsbericht
9. Neubau eines dreigruppigen Kindergartens;  
hier: Bericht und Auftragsvergabe
10. Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

**Top 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

---

Die Verbandsvorsteherin, Frau Bell, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Top 2: Protokoll der Sitzung vom 05.11.2013**

---

Zum vorliegenden Protokoll ergeben sich keine Einwände.

**Top 3: Bericht der Verbandsvorsteherin**

---

- a) Die Verbandsvorsteherin berichtet über die letzten Tagungen der gemeinsamen Arbeitsgruppe Kindergartenzweckverband/Schulverband. Weitere Einzelheiten werden in der heutigen Sitzung beraten.
- b) Die Verbandsvorsteherin berichtet, dass am 18. Dezember um 11:00 Uhr der erste Spatenstich für den Kindergartenneubau erfolgt. Alle interessierten Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

**Top 4: Einwohnerfragestunde**

---

- a) Eine Einwohnerin erkundigt sich, welche Gewerke bereits ausgeschrieben wurden. Der Protokollführer führt aus, dass bis jetzt die vorbereitenden Erdarbeiten ausgeschrieben wurden.
- b) Verbandsmitglied Kreuzfeld fragt an, weshalb die in der Kita ausgehängten Baupläne nach zwei Tagen wieder abgenommen wurden. Die Verbandsvorsteherin berichtet, dass die Baupläne ohne Rücksprache mit der Politik im Kindergarten ausgehängt worden sind. Weiterhin wurde angemerkt, dass die Eltern sich bei Fragen an die Verbandsvorsteherin wenden können. Da diese Vorgehensweise nicht abgestimmt war, wurden die Pläne entfernt. Im Weiteren wird darüber diskutiert, inwieweit die Baupläne im Internet veröffentlicht werden sollen.

**Top 5: Wirtschaftsplan 2014 des DRK**

---

Der überarbeitete Wirtschaftsplan des DRK, welcher der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist, liegt allen Anwesenden vor. Durch den neuen Wirtschaftsplan vermindern sich die Kosten des Zweckverbandes um 5.960 € auf nunmehr 297.600 €.

**Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:**

**Der Zweckverband stimmt dem vorgelegten Wirtschaftsplan des DRK für das Jahr 2014 zu.**

**Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung**

**Top 6: Über- und außerplanmäßige Ausgaben**

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Übersicht der über- und außerplanmäßigen Ausgaben vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist.

**Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:**

**Die Verbandsversammlung stimmt den über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 GO zu. Die von der Verbandsvorsteherin genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden zur Kenntnis genommen.**

**Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen**

**Top 7: Haushaltssatzung 2014 und Haushaltsplan 2014**

---

Der Haushalt 2014 mit allen Anlagen liegt den Anwesenden vor. Da sich der Zuschuss des Kindergartenzweckverbandes aufgrund des aktualisierten Wirtschaftsplanes um 5.960 € verringert hat, bittet das Verbandsmitglied Luska darum, die verringerte Umlage beim Nachtragshaushalt zu berücksichtigen.

**Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:**

**Die Verbandsversammlung beschließt den Haushalt 2014 in der vorliegenden Form. Nach der Haushaltssatzung, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist, werden die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes auf 343.900 € sowie des Vermögenshaushaltes auf 1.292.900 € festgesetzt. Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Maßnahmen beträgt 830.000 € der Höchstbetrag der Kassenkredite 50.000 €**

**Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen**

**Top 8: Kostenverteilung der Erdarbeiten zwischen dem Schulverband Mollhagen und dem Zweckverband Kindergarten Steinburg/Stubben;  
hier: Sachstandsbericht**

---

Die Verbandsvorsteherin berichtet über die letzte Sitzung der gemeinsamen Arbeitsgruppe. Hier wurde sich darauf geeinigt, dass die Kosten, welche nicht unmittelbar einem Verband zugerechnet werden können, im Verhältnis 82 (Schulverband) : 18 (Kindergartenzweckverband) geteilt werden. Aus der Versammlung wird nachgefragt, inwieweit sich der Tennisverein ebenfalls an den Kosten beteiligen soll. Herr Luska berichtet, dass die Kosten zwischen dem Schulverband und dem Kindergartenzweckverband aufgeteilt werden, da der Anteil des Tennishauses an den Gesamtkosten zu gering ist.

Die Anwesenden nehmen diese Aufteilung zustimmend zur Kenntnis.

Top 9: Neubau eines dreigruppigen Kindergartens;  
hier: Bericht und Auftragsvergabe

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Beschlussvorlage vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Der Sachverhalt ergibt sich aus der Beschlussvorlage.

**Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:**

**Die Verbandsvorsteherin wird ermächtigt, den Auftrag für die vorbereitenden Erdarbeiten an den günstigsten Bieter des freihändigen Vergabeverfahrens zu erteilen.**

**Der Architekt ist aufgefordert, nunmehr auch die Bauhauptgewerke und die erforderliche Neuverlegung der Schmutz- und Regenwasserleitung zeitnah auszuschreiben.**

**Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen**

Top 10: Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder

---

- a) Verbandsmitglied Bern regt an, den Stadtwerken beim Umbau des Parkplatzes anzubieten, dort für die Breitbandversorgung entsprechende Leerrohre mit einzubauen.
- b) Verbandsmitglied Lemke fragt an, inwieweit es beabsichtigt ist, auf dem Gelände des Schulverbandes kostenpflichtige Parkplätze einzurichten.  
Die Verbandsvorsteherin führt aus, dass mit der Umgestaltung des Parkplatzes auch die Verkehrsführung verbessert werden soll. Um die Verkehrsströme zu trennen, sollen im hinteren Bereich Parkplätze für die Erzieher und Lehrer geschaffen werden. Diese Zufahrt soll mit einer Schranke versehen werden. Die Arbeitsgruppe hat sich darauf verständigt, dass die Nutzer für 10 € im Monat diese Parkplätze mieten können. Im weiteren Sitzungsverlauf wird über das „für und wider“ von Parkplatzgebühren diskutiert.
- c) Verbandsmitglied Lemke bemängelt, dass die Mitglieder des Zweckverbandes über die Beratungsergebnisse der Arbeitsgruppe keine Informationen erhalten haben. Es wird darum gebeten, dass künftig die Mitglieder des Kindergartenzweckverbandes, die Mitglieder des Schulverbandes sowie die Fraktionsvorsitzenden der Gemeindevertretung Steinburg in den E-Mail-Verteiler aufgenommen werden.

Der Architekt van Wely betritt um 20:00 Uhr den Sitzungsraum und nimmt an der Sitzung teil. Anhand von Bauplänen wird der aktuelle Planungsstand den interessierten Anwesenden erläutert.

**Die Sitzung wird um 20:20 Uhr geschlossen.**

---

Verbandsvorsteherin

---

Protokollführer